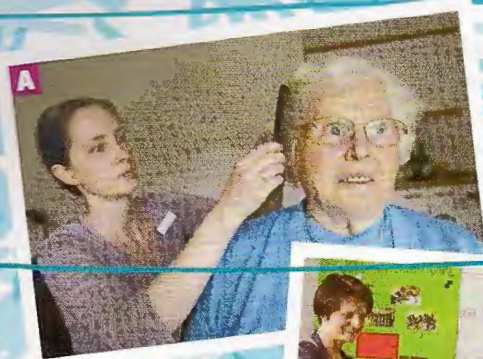




A Engagement für Mensch und Natur

1 Wofür engagieren Sie sich?



A 1

a Sind Sie ehrenamtlich aktiv? Haben Sie schon einmal als Volunteer gearbeitet? Sprechen Sie im Kurs.

Nach dem Abitur habe ich ein freiwilliges soziales Jahr in einer Einrichtung für Behinderte gemacht.

Ich bin in einer Bürgerinitiative aktiv, die sich für die Begrünung unserer Stadt einsetzt.

Ich engagiere mich in einem Tierschutzverein.

152-154

b Hören Sie die Interviews. Über welche freiwilligen Tätigkeiten sprechen die Personen? Ordnen Sie die Fotos zu.

Person 1: Foto ☐ Person 2: Foto ☐ Person 3: Foto ☐ Person 4: Foto ☐ Person 5: Foto ☐

152-154

c Hören Sie die Interviews noch einmal. Wer sagt was? Kreuzen Sie an.

1. Die Freiwilligenarbeit ist für mich beruflich von Nutzen.
2. Freiwilligenarbeit ist nicht immer leicht.
3. Früher habe ich mich nicht engagiert, aber heute bin ich ehrenamtlich aktiv.
4. Ich persönlich engagiere mich nicht, finde es aber gut, wenn andere es tun.
5. Ich habe im Ausland freiwillig gearbeitet.
6. Ich würde mich gerne wieder engagieren.

1	2	3	4	5
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐

2 Grammatik kompakt: Fragen mit „wo-?“

152-154

a Hören Sie die Interviews noch einmal und ordnen Sie zu.



A 2

1. Und um wen kümmern Sie sich?
2. Wobei helfen Sie?
3. Worüber sprechen Sie?
4. Wobei möchten Sie denn gerne mitmachen?
5. Woran erinnern Sie sich besonders gerne?
6. Was ist WWOOF?
7. Wofür arbeiten Sie?

- a. ☐ An die Geschichte mit einem Affen aus dem Zoo.
- b. ☐ Bei der Freiwilligen Feuerwehr.
- c. ☐ Beim Deutschlernen.
- d. ☐ Ein Netzwerk von Freiwilligen in der ökologischen Landwirtschaft.
- e. ☐ Fürs Rote Kreuz.
- f. ☐ Um Kinder, die flüchten mussten.
- g. ☐ Über das Ehrenamt.

b Markieren Sie die Fragewörter. Was fällt auf? Ergänzen Sie die Regel.

Bei Verben mit Präpositionen fragt man mit _____ + Präposition.

Wenn die Präposition mit Vokal beginnt, steht zwischen „wo“ und der Präposition ein _____.

Wenn man nach einer Person fragt, benutzt man nicht „wo“ + Präposition, sondern Präposition + _____ pronom. !

3 WWOOF – Freiwilligenarbeit auf ökologischen Bauernhöfen

a Was wüssten Sie gerne über WWOOF? Sammeln Sie Fragen.



b Lesen Sie nun den Text aus einer Broschüre über Freiwilligenarbeit. Auf welche Fragen erhalten Sie eine Antwort?

WWOOF – World-Wide Opportunities on Organic Farms (Freiwillige Helfer auf ökologischen Höfen)

Wenn der Text nicht alle Ihre Fragen beantwortet hat, suchen Sie auf den genannten Webseiten eine Antwort.

Was ist das? WWOOF wurde 1971 in England gegründet. Es ist ein Netzwerk, das die Möglichkeit bietet, weltweit auf ökologischen Höfen mitzuhelfen. WWOOF basiert auf einem Tauschprinzip: Für die Mithilfe auf einem Hof erhalten die WWOOFer Verpflegung, Unterkunft und manchmal ein Taschengeld. WWOOFen ist aber kein Ferienjob zum Geldverdienen.

Was sind die Ziele? Wenn man kein Geld dabei verdient – wozu macht man das dann? Man arbeitet als WWOOFer,

- um praktische Erfahrung im Bio-Landbau zu sammeln, z.B. im Gemüseanbau, in der Milchwirtschaft oder in der Tierzucht, wo viel mit den Händen gearbeitet wird,
- um Menschen, die Lebensart und die Kultur des Gastlandes kennen zu lernen, um andere WWOOFer kennen zu lernen und Freundschaften zu schließen und
- um der Bio-Landbaubewegung zu helfen, die sehr arbeitsintensiv ist, weil sie keine künstlichen Dünger und keine giftigen Schädlingsbekämpfungsmittel einsetzt.

Wer kann mitmachen? Um teilzunehmen, sollte man mindestens 18 Jahre sein. Landwirtschaftliche Vorkenntnisse braucht man zum Mitmachen nicht. WWOOF-Deutschland und auch die WWOOF-Organisationen in anderen Ländern erstellen Listen der Höfe, die freiwillige Helfer suchen, und setzen sie ins Internet. Man muss aber vorher Mitglied werden, um die Kontaktdaten der Höfe zu erhalten. Die Mitgliedschaft gilt nur für das jeweilige Land.

Und wie geht es dann weiter? Der Aufenthalt und die Anreise werden von den Freiwilligen selbst organisiert. Man sollte sich zuerst schriftlich bei den Landwirten melden, damit diese ihre zukünftigen Helfer vorher kennen lernen. Danach klärt man Beginn und Dauer des Aufenthalts auf dem Hof.

Mehr Infos finden Sie unter: <http://zapfig.com/wwoof> (Schweiz) oder www.wwoof.de (Deutschland)

4 Grammatik kompakt: Finale Nebensätze und Angaben

Markieren Sie in 3b „um ... zu“, „damit“ und „zum“. Ergänzen Sie dann die Sätze und die Regel.



1. WWOOFen ist kein Ferienjob _____.
2. Man muss aber vorher Mitglied werden, _____.
3. _____, sollte man mindestens 18 Jahre sein.
4. Man sollte sich zuerst schriftlich bei den Landwirten melden, _____.

„zum/zur + Nomen“ und Nebensätze mit „um ... zu“/„damit“ drücken a. ☐ ein Ziel b. ☐ einen Grund aus. !

Man verwendet „um ... zu“, wenn das Subjekt im Haupt- und Nebensatz _____ ist.

Wenn das Subjekt im Haupt- und Nebensatz nicht gleich ist, verwendet man _____.

5 Wozu freiwillig arbeiten?

Wo würden Sie gerne mithelfen und wozu? Sprechen Sie im Kurs.



B Unten im Tal oder oben auf der Alp?

1 Arbeiten auf dem Biohof

a Was ist in einem landwirtschaftlichen Betrieb zu tun? Ordnen Sie zu.

das Vieh füttern | das Heu in die Scheune fahren | Ziegen melken | Gemüse ernten | Heu machen | im Frühjahr die Kühe auf die Alp bringen | auf dem Feld arbeiten | Milch zu Käse verarbeiten



B1 **b** Lesen Sie die Fragen und die Anzeigen von WWOOF Schweiz. Was passt zu welcher Anzeige?

1. Welche Höfe liegen in den Bergen?
2. Wo züchtet man außer Kühen, Schafen und Hühnern noch andere Tiere?
3. Wo wird Milch weiterverarbeitet?
4. Welche Höfe verkaufen ihre Produkte direkt an die Kunden?
5. Wo arbeitet man manchmal auch im Wald?
6. Wo kann man auch mehrere Wochen arbeiten?

A	B	C	D	E
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐

A Ökologischer Familienbetrieb mit Lehrling:
Ackerbau, Gemüse, Kühe, Pferde, Schafe, Hühner.
30 Min. von Luzern gelegen. Renovationsarbeiten an Haus und Scheune, allgemeine Arbeiten im Haus, Stall, Garten und evtl. Wald. Kl. Taschengeld. Mitbringen von Kindern möglich. Gerne auch Einsatz für 1 bis 2 Monate. Nur Nichtraucher. Schriftl. Bewerbung: marco.moser@xpc.ch

B Wir suchen jemanden, der uns beim Heumachen helfen möchte. Hof in der Nähe von Chur. Job eignet sich nur für berggewohnte Personen, weil das Gebiet sehr steil ist. Wir freuen uns auf eine schnelle Antwort. Maria.wendt@xpc.ch

C Bio-Alp-Hof auf 1.600 m mitten in den Bergen im ruhigen Safiental. 32 ha Wiesen und Weiden. Wir haben 25 Milchkühe, Schafe, Ziegen und Hühner. Im Sommer sind die meisten Tiere auf der Alp. Wir produzieren Ziegenkäse. Wir freuen uns auf Mithilfe bei der Heuernte, Tierbetreuung, im Garten, im Haushalt (auch Ziegenkäseherstellung) und auf der Alp. Eigenes Zimmer im Haus. Bitte schreiben Sie uns: Beat Affolter, 7190 Thalkirch, Safiental, Graubünden

D Bio-Bauernhof auf 1.000 m, schöne Fernsicht, steile Lage, viel Handarbeit. 14 ha Land, 5 ha Wald. Tierzucht: Kühe, Schafe, Hühner; Gemüseanbau, Käse- und Quarkherstellung, Erlernen von Milchverarbeitung in unserer Käserei, Direktvermarktung. Zusammenarbeit in einer kleinen Gruppe. Mind. 2 Wochen. Bitte schreiben Sie an: lorena.egger@xpc.ch

E Wir sind ein Gärtnerhof im Sankt Galler Rheintal, ca. 2 km vom Bodensee entfernt. Wir bauen auf 7 ha Ackerland und in 8 Gewächshäusern Gemüse und Kräuter an. Außerdem haben wir 500 Hennen und 10 Hähne in Freilandhaltung. Wir vermarkten unsere Produkte im eigenen Hofladen und auf Wochenmärkten in der Umgebung. Aufgaben: Versorgung der Hühner, Mithilfe bei der Gemüseernte und im Verkauf. Dauer: mind. 1 Woche, im Sommer gerne auch länger. Unterkunft: möbliertes Zimmer mit unserem Freiwilligen im Ökologischen Jahr. E-Mail an: urs.walser@xpc.ch

D: Renovierung
CH: Renovation

- › Anzeigen mit wenigen Abkürzungen verstehen › einfache Standardbriefe verstehen
› bei längeren Gesprächen Hauptpunkten folgen › über Absichten oder Handlungen sprechen

c Auf welchem Hof würden Sie am liebsten arbeiten und warum? Sprechen Sie im Kurs.



d Lesen Sie die Anfrage eines Interessenten. Auf welche Anzeige in 1b reagiert er? Schreiben Sie den Namen des Empfängers.

Sehr geehrt _____,
von WWOOF habe ich Ihre Anzeige bekommen. Ich möchte gern auf einem Bio-Bauernhof arbeiten, um praktische Erfahrung in der Landwirtschaft zu sammeln. Ich hätte nun einige Fragen: Wo liegt Ihr Hof? Und zur Unterkunft: Hätte ich ein eigenes Zimmer? Außerdem würde ich gerne wissen, wie lange ich maximal bei Ihnen arbeiten könnte. Wie sieht es mit der täglichen Arbeitszeit aus? Und noch eine letzte Frage: Zahlen Sie eventuell ein Taschengeld? Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir kurz antworten könnten. Vielen Dank im Voraus für Ihre Antwort.
Mit freundlichen Grüßen
Lars Sager

e Welche Redemittel benutzt man in einer Anfrage? Markieren Sie.

f Sie interessieren sich für die Anzeige B. Schreiben Sie eine Mail. Verwenden Sie die markierten Redemittel und schreiben Sie etwas zu folgenden Punkten:

Wie lange? Arbeitszeit? Unterkunft? andere Tätigkeiten als Heu machen? / Tiere?

2 Ein überraschender Anruf

a Lesen Sie noch einmal Lars' Anfrage in 1d. Zu welchen Punkten hat er Fragen? Notieren Sie.

b Hören Sie Sie jetzt das Telefongespräch zwischen Lars und Lorena Egger. Machen Sie Notizen zu den Stichpunkten auf Ihrem Zettel. Welche anderen Informationen erhält Lars? Was soll er machen?

155

B 2

3 Grammatik kompakt: Verweiswörter

Ergänzen Sie die passenden Verweiswörter. Hören Sie zur Korrektur noch einmal das Gespräch in 2b. Was fällt auf? Kreuzen Sie an und ergänzen Sie die Regel.

155

B 3

- Ich habe gerade Ihre E-Mail erhalten. Darüber habe ich mich sehr gefreut.
- Die Landschaft ist auch sehr schön. Meine Freunde haben mir viel _____ erzählt.
- Ich bin sportlich ziemlich fit und habe keine Angst davor, hart körperlich zu arbeiten.
- Vor allem interessiere ich mich _____, wie ökologische Landwirtschaft funktioniert.
- Ich habe schon immer _____ geträumt, Öko-Landwirt zu werden.
- Auf dem Land steht man früh auf. _____ weiß ich.
- Eine Krankenversicherung? _____ habe ich gar nicht gedacht.

das | dafür |
daran | ~~darüber~~ |
davon (2x) |
~~davor~~

Das Präpositionalpronomen „da(r)+Präposition“ verweist auf

- a. ☐ ein Nomen im vorangehenden Satz. b. ☐ einen nachfolgenden Hauptsatz.
- a. ☐ einen ganzen vorangehenden Satz. b. ☐ einen nachfolgenden Nebensatz.

Das Pronomen „das“ verweist hier auf _____.



Wie bei „wo-“ + Präposition wird auch bei „da-“ + Präposition ein „r“ eingefügt, wenn die Präposition mit Vokal beginnt: daran, darüber ...

4 Haben Sie schon einmal daran gedacht, auf einem Bio-Hof zu arbeiten?

Lesen Sie noch einmal die Anzeigen in 1b. Welche Arbeiten fallen auf einem Hof an? Machen Sie eine Liste. Fragen Sie dann Ihren Partner / Ihre Partnerin, was er / sie (nicht) gerne machen würde.

Hast du Interesse daran, Heu zu machen?

Kannst du dir vorstellen, auf 1000 m Höhe zu arbeiten?



B 4-5

Nein. Daran habe ich kein Interesse.

Das würde ich gern machen.